



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.



energieteam
böheimkirchen

Klima- und Energieleitbild



2024



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Klimabekenntnis

Einleitung

„Die e5-Gemeinde Böheimkirchen bekennt sich zum Klima- und Energieprogramm 2030 des Landes Niederösterreich, sowie den Bundes- und internationalen Zielen zum Klimaschutz. Sie unternimmt die in ihrem Einflussbereich stehenden Anstrengungen, die damit verbundenen Zielsetzungen zu erreichen.“

Darüber hinaus unterstützt sie Aktivitäten von Bürger:Innen, Unternehmer:Innen und engagierten Akteuer:Innen und Initiativen, die zur Energiewende und dem Schutz unserer Umwelt und unseres Lebensraums beitragen“.

**e5 Team und Gemeindevertretung Marktgemeinde
Böheimkirchen, März 2024**





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Die innovativen Klimaziele der Marktgemeinde

Engagement e5 Team

Das 10-Punkte-Programm „Klimaleitbild“ ist für die energiepolitische Arbeit der Marktgemeinde eine Leitlinie, um entsprechende Zielsetzungen zu konkretisieren und Basis für die Arbeit unseres e5-Teams, der einzelnen Ausschüsse und der Gemeindeführung.

Für die Einhaltung des Zeitplans zur Zielerreichung, werden Planungen in div. Arbeitskreisen und Team- und Ausschusssitzungen erstellt und laufend evaluiert.

Anhand der Umsetzungen werden die Energieziele vom e5-Team angepasst. Das Team trägt maßgeblich zur Umsetzung der definierten Maßnahmen und Beschlüsse bei.

Die Aufgaben im Energieleitbild/Energiebericht etc. in Abstimmung mit dem e5-Landesprogramm zeigen Schwerpunkte aus den umfangreichen Aufgaben, wie Einsparungspotenziale und Energieeffizienz für Bildungseinrichtungen, Bürgerzentrum etc.

Alle beteiligten Gemeindebereiche (Energiebeauftragter, Energievorbildgemeinde, Energiebericht etc.) sowie externe Berater und Experten werden vom Team jederzeit für fachliche Expertise herangezogen.



energieteam
böheimkirchen





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Unsere Vision

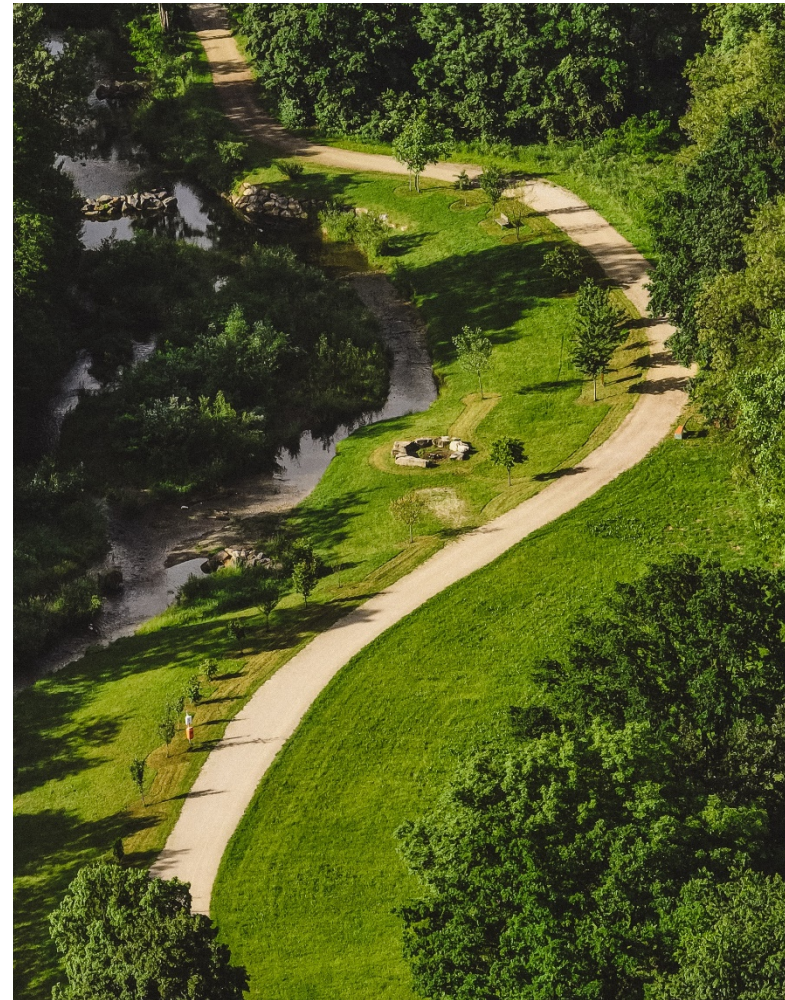
„Wir sind nachhaltiger Lebensraum für die Zukunft!“

„Wir schaffen lebenswerte öffentliche Räume“

Unsere Visionen für den Schwerpunkt

„CO₂-Reduktion und Klimaschutz“

- durch ökologische Natur- und Freiräume und Flüsse mehr Biodiversität
- durch nachhaltig gebauten, nachverdichteten Wohnraum primär im Zentrum
- durch sparsamen Umgang mit Bodenressourcen – Neuwidmung und Eindämmung der Bodenversiegelung
- durch regionale und heimische Wirtschaft – moderner Wirtschaftsstandort und Arbeitsplätze für die Region
- durch Mobilitätskonzepte, die CO₂ sparen: Bahn, Bus, Alltagsrad- und Fußwegenetz
- durch Energiekonzepte für Effizienz, erneuerbare Energien und Dekarbonisierung
- durch den „Masterplan Ortsentwicklung“ und einer Weichenstellung für Zentrumsentwicklung sowie ein Gesamtkonzept für Raumplanung, Infrastruktur und Bevölkerungsentwicklung.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Die Gemeinde im Überblick

Böhmeimkirchen hat lt. Statistik Austria mit Stichtag 31.10.2023 eine

Fläche von 45,49 m²

Eine Volkszahl von 5.155 Einwohnern (111 EW)

ca. 2500 Erwerbstätige

über 200 Betriebe

ca. 2500 Haushalte

Bevölkerungsprognose:

Einwohner 2022 5.116

Prognose 2030 5.381

Haushalte 2020 2.198 (2.566 Wohnungen)

Prognose 2030 2.471 (2.943 Wohnungen)

- **seit 1999 Klimabündnisgemeinde**
- **Mitglied in der Klima- und Energiemodellregion (KEM)**
- **Elsbeere Wienerwald**
- **2017 dem Energieeffizienzprogramm e5 beigetreten**
- **(erstes Audit 2020)**
- **seit 2023 Mitglied der Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald**





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Unsere Ziele bis 2030



- Wir gehen im eigenen Wirkungsbereich mit gutem Beispiel voran und beheizen bereits alle unsere eigenen Gebäude ohne Öl, der Ausstieg aus Gas ist im Finalstadium.
- Die Marktgemeinde verzichtet im eigenen Wirkungsbereich auf Heizöl, Kohle und bereitet den Ausstieg aus fossilem Gas für Wärme und Kälte vor.
- Fuhrpark der Gemeinde: Bis 2030 mind. zu 50% Umstellung auf Antriebsformen mit erneuerbarer Energie.
- Energieeffizienz steigern durch Sanierungen von öffentlichen Gebäuden, bei Neubauten Passivhausqualität.

„Die Marktgemeinde möchte bis zum Jahr 2030 energieautarke Gemeinde (Strom) sein.“

„Die Gemeinde strebt Klimaneutralität bis zum Jahr 2040 an.“

Die Marktgemeinde Böheimkirchen setzt die Ziele des Landes NÖ bis 2030 um bzw. übertrifft sie.

Böheimkirchen setzt die Dekarbonisierung zügig um und senkt die Treibhaus-Emissionen.






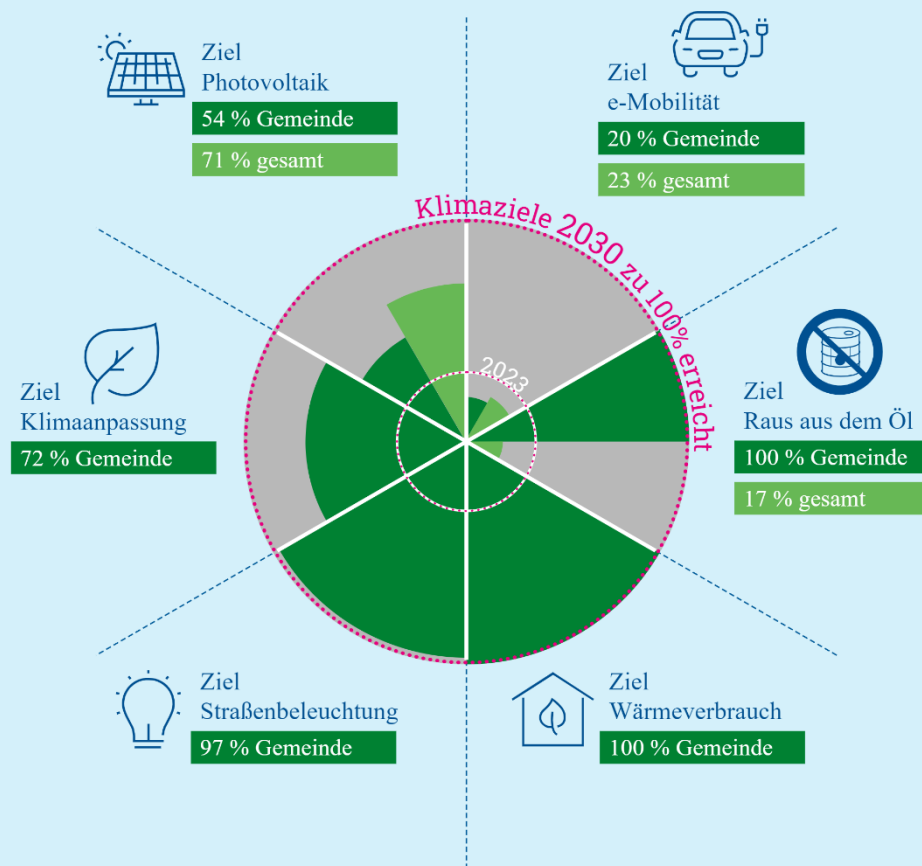


BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Klimakompass Böhmeimkirchen Wie viele **Klimaziele 2030** wurden bereits erreicht?

Berechnung erfolgt mit Daten aus 2023

-  Ziel 2030 wurde erreicht durch Gemeindeleistung
-  Ziel 2030 wurde erreicht berechnet auf das gesamte Gemeindegebiet
-  Ziel 2030 wurde nicht erreicht





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.



Ziel	Ist-Stand 2023	Steigerung bis 2030	Zielwert 2030
Photovoltaik Gemeinde	550 kWp	474 kWp	1.024 kWp
Photovoltaik gesamt	1.428,86 Wp/EW	571 Wp/EW	2.000 Wp/EW



e-Mobilität Gemeinde	1 KFZ	4 KFZ	5 KFZ
e-Mobilität gesamt	11,48 %	39 %	50 %



Raus aus dem Öl Gemeinde	ölfrei		ölfrei
Raus aus dem Öl gesamt	41 Umstellungen	196 Umstellungen	237 Umstellungen



Wärmeverbrauch Gemeinde	37 kWh/m ² a	0 kWh/m ² a	max. 50 kWh/m ² a
-------------------------	-------------------------	------------------------	------------------------------



Straßenbeleuchtung Gemeinde	1.550 LED-Lichtpunkte	50 LED-Lichtpunkte	1.600 LED-Lichtpunkte
-----------------------------	-----------------------	--------------------	-----------------------



Klimaanpassung Gemeinde	113.350 m ²	45.168 m ²	158.517,60 m ²
-------------------------	------------------------	-----------------------	---------------------------



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

LEUCHTURMPROJEKTE – ENERGIE

PV Energiegemeinschaft

Statusbericht Abrechnung September 2023 gegeben:

- Innergemeinschaftlicher Verbrauch über ALLE Zählpunkte der EEG rund um das Umspannwerk Pottenbrunn: 15.861 kWh im September
- Innergemeinschaftliche Eigendeckung mittels ausschließlich PV der genannten EEG: 4.214 kWh im September, obwohl die PV-Anlagen das Doppelte (sprich 8.271 kWh) produzierten.
- Innergemeinschaftlich haben wir eine Deckung von aktuelle noch unter 30% - das sollte sich im nächsten Jahr in Richtung 35-40% bewegen.
- Seit Juli 2023 sind 22 Verbraucher und 9 Produzenten im EDA-Portal eingetragen – über den Sommer konnten alle Anlagen nahezu automatisch ausgelesen und seit 01.09.2023 abgerechnet werden.
- Die Gemeinde bezahlt für den Strom aus der Energiegemeinschaft den Kommunal-Tarif: 7,2 Cent/kWh exkl. Ust. Für Bezug und 6,8 Cent/kWh exkl. Ust. für Einspeisung.
- Einsparungspotential lässt sich bei Böhmeimkirchen noch nicht abschätzen. Aber die Erfahrungen aus Neulengbach zeigen, dass bereits im Mai 2023 innerhalb von 5 Monaten 18.000 € an Einsparungen erzielt werden konnten.

Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald: „Verschachtelte“ Energiegemeinschaften, weil wir mittlerweile **2 Umspannwerke bedienen**: rund um das Umspannwerk Pottenbrunn ist der Energieverein „Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald“ mit Böhmeimkirchen tätig. Dieser ist Mitglied in der Energiegenossenschaft Elsbeere Wienerwald, die rund um das Umspannwerk Neulengbach tätig ist. Hier haben wir bereits **60 Zählpunkte**, einen **innergemeinschaftlichen Verbrauch von ca. 110-130 MWh pro Monat** sowie **PV-Strom im Umfang von ca. 40-45 MWh pro Monat**.

Eigene Anlagen ca. 550 kWp, davon 3 PV-Anlagen/ Speichieranlagen mit Bürgerbeteiligung

PV-Liga 2023: derzeitiger Stand errichteter Anlagen (Zielsetzung 2.000W/EW) beträgt 1429 (Stand 2023) = 71%

Leuchtturmprojekt 2024 -> Bürgerbeteiligung PV für das Vereinsgebäude des Fußballvereines SV Würth.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

LEUCHTURMPROJEKTE – ENERGIE

Straßenbeleuchtung - LED

- Umrüstung der gesamten Straßenbeleuchtung (Herbst 2023 – April 2024) mit 1.200 Lichtpunkten auf LED-Lichttechnik mit situativer Beleuchtung.
- Großes Einsparungspotenzial: Derzeitiger Stromverbrauch von 500.000 KWh soll auf etwa 107.000 KWh reduziert werden. (Einsparungspotenzial 78%)

Windkraftanlagen Schildberg

- 3 Windkraftträder (Inbetriebnahme 2023) mit einer Gesamtleistung von 12,6 MW produzieren rund 35.000 MWh/Jahr.
- Die CO2 Einsparung beträgt 18.500 Tonnen im Jahr – das entspricht einem CO2 Ausstoß von ca. 8000 PKW

Klimabündnis-Förderung

- Die Marktgemeinde fördert Investitionen in Energieeffizienz (Fassaden- und Geschoßdämmung mit Hebel für ökolog. Dämmstoffe, Fenstertausch) sowie den Einsatz von Erneuerbaren Energien bei Heizung und Stromproduktion.
- Das Förderanreizsystem für Investitionen betreffend Umstieg Heizung mit dem Ziel „Raus aus Öl“ wurde erhöht.
- Budgetmittelbereitstellung per Gemeinderatsbeschluss 2024
- Weitere Umweltförderungen gibt es für Biodiversitätsflächen, Fassadenbegrünung, Wassermanagement etc.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

LEUCHTURMPROJEKTE – MOBILITÄT

Zukunftsfähige Mobilität in der Gemeinde

- 2024 wird das **Fußgänger-Leitsystem** umgesetzt sowie das Rad- und Fußwegenetz erweitert.
- Der **e-mobile Fahrtendienst** soll ausgebaut werden und durch das Angebot von bedarfsorientierten Systemen, wie „VOR-Flex-Anrufsammel-Taxi-System“ ausgebaut werden.
- Eine **Stellplatzverordnung** für neue Siedlungsbauten wurde 2023 per GR-Beschluss installiert.
- Das **überörtliche Radwegenetz** wird mit einem Radweg-Anschluss in Jeutendorf ausgebaut, ein neuer Alltagsradweg soll das neue Betriebsgebiet Plosdorf mit dem Betriebsgebiet Böhmeimkirchen und somit dem Zentrum verbinden.
- Neue **zentrale überdachte Radabstellanlagen** werden 2024/2025 errichtet.
- Die Aufenthaltsqualität **im Zentrum** wurde mit einer **30er Zone** sicherheitstechnisch verbessert. Bis 2030 sollen weitere Verkehrsberuhigungen (Schule, Bildungseinrichtungen, PVE) geschaffen werden und ein sicheres Miteinander aller Verkehrsteilnehmer verbessern.
- Der Anschluss und die **Erreichbarkeit zu Fuß sowie mit dem Rad** werden bei der Widmung von Grundstücken mitbedacht.
- **Neuerrichtung der Schwemmbauer Brücke** über den **Michelbach inklusive eines Geh- und Radweges** als Zentrumsverbindung.
- Ein **Fahrradleihsystem** für die „letzte Meile“ zwischen Bahnhof und Zielort wird angestrebt, um den Arbeits- u. Lehrlingsstandort in der Gemeinde weiter zu stärken. VOR-Buslinien sollen mit einer Haltestelle im Betriebsgebiet zusätzlich die Möglichkeit schaffen, autofrei zum Arbeitsplatz zu kommen.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

KLIMASCHUTZ

Umwelt und Naturschutz, Klimawandelanpassung – Bewusstseinsbildung

Naturschutz und Klimawandelanpassung, wie z.B. Begrünung und Bepflanzungen oder natürliche Beschattungen werden bei jedem öffentlichen (Um-)Bau bzw. jeder Sanierung mitbedacht.

10% der öffentlichen Grünflächen sollen bis 2030

Biodiversitätsflächen sein (Stand derzeit lt. Klimakompass:
Zielerreichung 90%)

Wir sehen es als unsere Aufgabe den Kindern eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität zu hinterlassen. Daher gilt es **behutsam mit den Ressourcen der Gemeinde umzugehen** und unser **Gemeindegebiet umweltschonend und naturnah zu gestalten**, um die großen Herausforderungen rund um die Energiewende und den Klimawandel zu meistern.

- Die Marktgemeinde hat **3 zentrale, völlig unversiegelte Freizeit- und Parkanlagen** errichtet bzw. infrastrukturmäßig revitalisiert. (Naturfläche Generationenpark 4.000 m², Ziegelofenwiese 4.000 m², Schmidl-Park mit insgesamt 29.000 m² mit anschließender Freizeitwiese Michelbach/ Obstbaumstraße 7.000 m²)



- Die Pflege der gemeindeeigenen Grünflächen erfolgt **seit 2015 pestizid- und torffrei** (Natur im Garten Gemeinde, 7x Auszeichnung „Goldener Igel“)



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

KLIMASCHUTZ

- Die **naturnahe Gestaltung unserer Flüsse und Flusssufer** ist realisiert, beispielsweise mit dem **ökologischen Projekt Michelbach**:

Revitalisierung des Michelbachs durch Entfernen von Querbauten auf 4 km Länge, Errichtung von Fischaufstiegshilfen, Aufbrechen des Gewässerlaufes und Anpflanzung von Ufergehölzen -> Biotop für Tiere/Pflanzen, wertvoller Erholungsraum für die Bevölkerung

- Weitere **Ökologisierungsabschnitte (Perschlingfluss, Zusammenfluss Michelbach/Perschling) sind in Planung**. 2024 Präsentation der Machbarkeitsstudie für die Perschling in 4 Abschnitten.
- Die **Pflegepläne für Flußuferbewuchs** (Biodiversitätsförderung Mähflächen, Neophytenbekämpfung, Wildstrauchbewuchs) **werden ökologisiert**.
- Der öffentliche **Baumbestand** auf Gemeindegebiet wird **gepflegt und systematisch erweitert**. Der Jungbaumbestand besteht aus Laubbäumen und zunehmend mehr aus einer Obstbaumvielfalt von „alten Sorten“. (derzeit ca. 600 Bäume, davon ca. 80 Obstbäume).



- Umweltverträglichkeit und ökologische Standards, wie **Minimierung der Bodenversiegelung** oder **Begrünungsmaßnahmen** sind Grundsätze bei der Erweiterung von gemeindeeigenen Flächen. Auch Entsiegelungen, Fassaden- und Dachbegrünungen werden in Betracht gezogen.
- Ökonomisch sinnvolle Lösungen für **ökologische Versickerungsflächen** werden für die Entlastung des Kanalsystems bei Starkregenereignissen mit Bedacht bei Neuerrichtungen umgesetzt und bei Sanierungen nach Möglichkeit nachgerüstet.
- Wir unterstützen Aktionen zum Erhalt oder zur **Errichtung von Blühflächen und Bienenwiesen** – 10% der gemeindeeigenen Grünflächen sollen bis 2030 Biodiversitätsflächen und somit naturnah gestaltet sein.



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

KLIMASCHUTZ

- In jeder amtlichen **Gemeindezeitung** (BÖ Gemeinde, BÖ Rundblick) informiert die Gemeinde redaktionell über aktuelle **e5 Themen sowie Natur- und Umweltschutz**.
- Die Gemeinde hat **namhafte Umwelt- und Klimaauszeichnungen erhalten** (Climate Satr, Global Energy Award, Neptun Wasserpreis, Adapterra Awards etc.)
- Die Gemeinde vergibt seit 2023 jährlich einen **eigenen Umweltpreis**.
- Durch **Events, Initiativen und Bürgerforen** werden BürgerInnen zu den Themen Klima- und Umweltschutz eingebunden (2023 z.B. „Obstbaumtag“, 2024 Obstschnittkurs)
- Die Bevölkerung ist eingeladen, als **Baumpate/in Jungbäume auf öffentlichem Grund** zu pflanzen.
- Wir bieten der Bevölkerung **Energieberatung** an und schaffen Anreizsysteme für Investitionen durch attraktive Förderungen.
- **Kooperationen mit Betrieben** im Bereich Energie und Umwelt erfüllen Vorbildfunktion.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Nachhaltige Entwicklung - 17 Sustainable Targets

Die Wissenschaft ist sich einig: Klimawandel findet statt.

Diese Botschaft wollen wir allen GemeindebürgerInnen mitgeben, um unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Zukunft zu hinterlassen. Durch direkten Kontakt und mithilfe aller Gemeindemedien (vor allem auch Social Media) möchten wir das Bewusstsein für die Energiewende und dem Klimaschutz unter der Bevölkerung erhöhen.

Eine Marktgemeinde zum Wohlfühlen

Die Marktgemeinde setzt um:

- Wassermanagement: **Ausbau der Trinkwasserversorgung** für 2 Ortsteile und damit eine öffentliche Trinkwasserversorgung für über 90% der Haushalte
- Nachhaltige und lebendige Städteentwicklung durch **gezielte Verdichtung des Zentrums**. Leerraummanagement für Geschäfte und Lokale. Infrastruktur im Zentrum (Bildungseinrichtungen, Rathaus, Bürgerzentrum, Veranstaltungssaal), Parks und Freizeitanlagen im Zentrum und somit auch das Angebot zur autofreien Mobilität. Ergebnis: hohe Besucherfrequenz im Zentrum und in den Freizeitzone, Förderung des Geschäfts- und Wirtschaftsstandortes durch Attraktivierung des Zentrums.
- **Öffentlicher Grünraum: Förderung der Biodiversität, Errichtung, Ausbau und Verbesserung der Infrastruktur**; zentrale, öffentliche Parkanlagen, (BÖ Ost: Generationenpark, BÖ Zentrum, BÖ West: „Ziegelofenwiese“





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Klimabekenntnis

10-Punkteprogramm der Energie- und Umweltpolitik

Zusammenfassend wurden 10 übergeordnete Punkte für die energiepolitische Arbeit in Böhmeimkirchen identifiziert:

1. Reduktion von CO₂ durch erneuerbare Versorgung - Dekarbonisierung

Die Marktgemeinde priorisiert alle Maßnahmen im eigenen Energie- und Umweltbereich, um die CO₂ Bilanz kontinuierlich zu senken und positive Auswirkungen auf Umwelt, Klima und Lebensqualität zu erreichen. Dazu gehört primär die erneuerbare Versorgung der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen.

2. Effiziente Gemeinde – Umstellung auf Sonnenenergie

Energieeffiziente Anlagen wie z.B. Komplettumstellung auf LED-Straßenbeleuchtung, sowie die Errichtung von Photovoltaik- sowie Solarthermie auf öffentlichen Gebäuden und die Teilnahme an einer Energiegemeinschaft sollen unsere Marktgemeinde in eine energieeffiziente Zukunft führen.

3. Klimabündnis Gemeindeförderungen

Die Bürger:Innen werden beim ökologischen Bauen und Sanieren sowie bei der Umstellung auf Sonnenenergie und CO₂ freie Heizenergie etc. durch Gemeindeförderungen nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten gefördert.



4. Abfallwirtschaft/ Recycling

Die Gemeinde bekennt sich dazu, bei allen in ihrem Einflussbereich liegenden Arealen und Veranstaltungen durch exakte Mülltrennung und Umstellung auf alternative nachhaltige Mehrweggebinde auf Plastik weitgehend zu verzichten sowie im eigenen Wirkungsbereich und in den Haushalten die Abfallvermeidung sowie den Recyclinganteil zu erhöhen.

5. Aktive Mobilität

Die Marktgemeinde wird in ihrem eigenen Einflussbereich, als auch unter den Bürger:Innen, das Bewusstsein für umweltfreundliche Mobilität schärfen und entsprechende Voraussetzungen für Verkehrssicherheit, Temporeduktion im innerörtlichen Wohnbereich sowie an sensiblen Orten, wie Bildungseinrichtungen, umsetzen sowie öffentliche Verkehrsmittel (Bahn, Bus), Radfahren, zu Fuß gehen, e-mobile Fahrtendienste, Mikro-Öffis etc. und alternative Antriebe im Individualverkehr unterstützen bzw. ausbauen.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

6. Klimawandel und Klimaschutz

Die Marktgemeinde bekennt sich mit der Teilnahme an einschlägigen Programmen zum Klimaschutz (wie z.B. „Natur im Garten“) und ist bestrebt, das Bewusstsein unter allen Bürger:innen durch Veranstaltungen, Workshops und Medienarbeit die Vorbildwirkung zu erhöhen. Gezielte Schwerpunkte sind Drain-Garden-Flächen, Entsiegelung oder Vermeidung der Neuversiegelung, Nachnutzung von Beständen, Leerstandsnutzung etc.

7. Baumschutz, öffentliche Grünräume und Biodiversivität

Die Marktgemeinde bekennt sich zur ausnahmslos giftfreien Bewirtschaftung auf allen öffentlichen Grünflächen, Rabatten, Parks und Friedhöfen. Die Erhaltung der ökologischen Naturflächen soll den Artenschutz und die Biodiversität der Fauna und Flora unterstützen. Der Baumbestand mit heimischen Obst- und Laubbäumen im öffentlichen Raum soll als Klimawandelanpassungsmaßnahme (CO₂-Bindung, Beschattung, Kühlung) forciert und zügig verjüngt und ausgebaut werden.

8. Ökologische Natur- und Freizeitparks

Der Schutz unseres Natur- und Freizeitparks sowie der Erhalt und der Ausbau der großen öffentlichen Parkanlagen, wie Zentrumsark, Generationenark Aufeld, Ziegelofenwiese sowie ökolog. Freizeitbereiche am Michelbach etc. soll durch nachhaltige Pflege- und laufende Investitionen sichergestellt werden. Klimawandelbedingte Hitzeinseln sollen durch Förderung der Bepflanzung und des Baumbestandes abgemildert werden.

9. Wasserschutz – Flüsse und Trinkwasser

Der Erhalt und der Schutz des Quell- und Grundwassers und somit unseres Trinkwassers wird durch die Renaturierung und Ökologisierung der Bäche (Ökologisches Projekt Michelbach, in Planung Ökolog. Sanierung Perschling gefördert).

10. Ressourcen- und Bodenschutz

Als Bodenbündnis-Gemeinde wird die Bedeutung eines gesunden, lebendigen Bodens als Kohlenstoffspeicher durch nachhaltige Bewirtschaftung und Biodiversitätsflächen sowie Agrarflächen für die Produktion regionaler und biologischer Lebensmittel bewusst gemacht.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Indikatoren

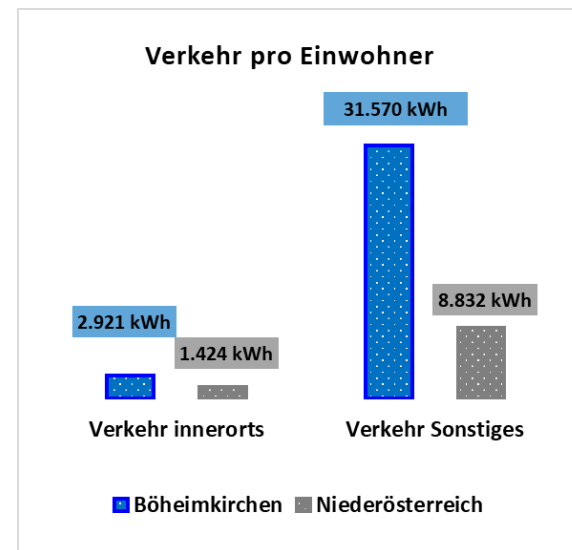
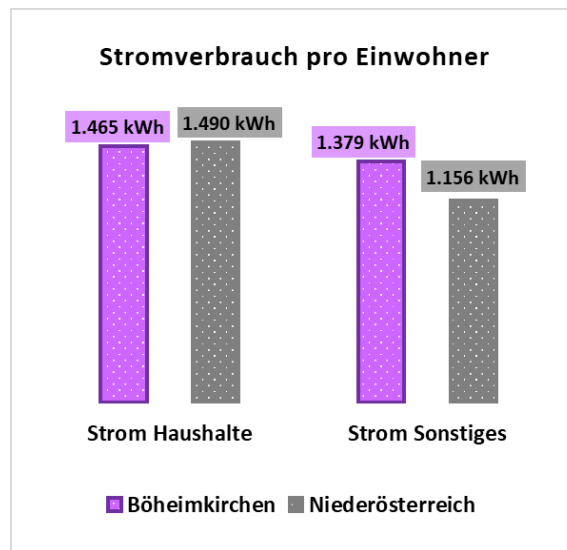
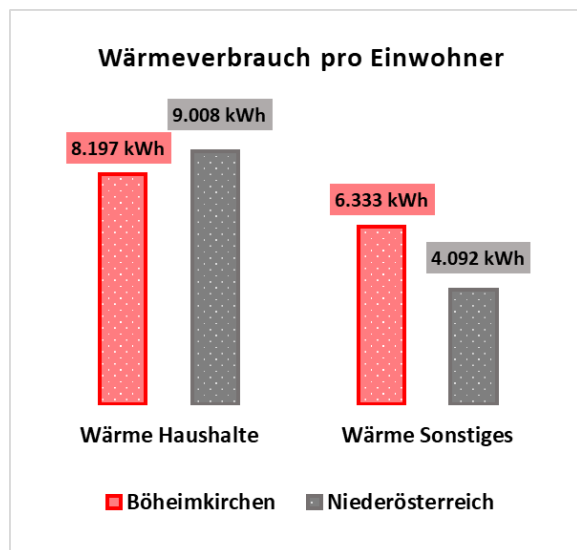
Indikatoren	Anteil Erneuerbare	Erzeugung bzw. Verbrauch pro EW	CO _{2eq} Emissionen pro Einwohner	Feinstaub (PM10) pro Einwohner
Erneuerbare Energieerzeugung				
Wärmeverbrauch - Haushalte	51%			
Wärmeverbrauch - Infrastruktur	70%			
Wärmeverbrauch - Handel, Tourismus	36%			
Wärmeverbrauch - Industrie	68%			
Wärmeverbrauch - Landwirtschaft	70%			
Energieverbrauch Verkehr - gesamt	7%			
Verbrauch Fernwärme	100%			
Stromverbrauch Haushalte - gesamt				



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Energieverbrauch

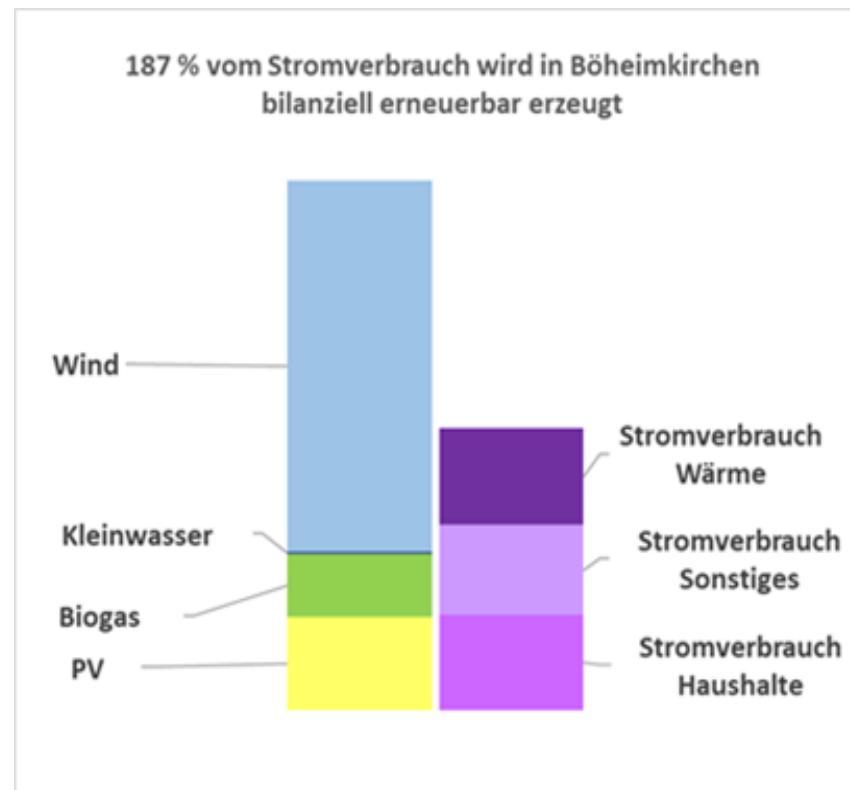
Verbrauch pro Einwohner und Vergleich mit Niederösterreich (Median)





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Stromverbrauch vs. Erzeugung





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Energieverbrauch

Böhmeimkirchen	Energieverbrauch	Verbrauch pro Einwohner	Verbrauch pro Einwohner in NÖ (Median)	Rankingplatz in NÖ
Wärme Haushalte	42.102 MWh/a	8.197 kWh/EW	9.008 kWh/EW	153
Wärme Sonstiges	32.527 MWh/a	6.333 kWh/EW	4.092 kWh/EW	373
Strom (Geräte,...) Haushalte	7.526 MWh/a	1.465 kWh/EW	1.490 kWh/EW	277
Strom (Prozesse,...) Sonstiges	7.084 MWh/a	1.379 kWh/EW	1.156 kWh/EW	
Verkehr innerorts	15.001 MWh/a	2.921 kWh/EW	1.424 kWh/EW	564
Verkehr Sonstiges	162.142 MWh/a	31.570 kWh/EW	8.832 kWh/EW	515
Gemeinde Gesamt	266.383 MWh/a	51.866 kWh/EW	29.949 kWh/EW	468



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Energieträger Wärme

Energieträger für Wärme	Energieverbrauch	pro Einwohner	pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz
Kohle	774 MWh/a	151 kWh/EW	748 kWh/EW	
Heizöl	12.543 MWh/a	2.442 kWh/EW	4.316 kWh/EW	
Flüssiggas	180 MWh/a	35 kWh/EW	291 kWh/EW	
Erdgas	19.055 MWh/a	3.710 kWh/EW	15.523 kWh/EW	
Biomasse	16.135 MWh/a	3.141 kWh/EW	6.939 kWh/EW	
Brennbare Abfälle	471 MWh/a	92 kWh/EW	1.100 kWh/EW	
Biogas	9.738 MWh/a	1.896 kWh/EW	505 kWh/EW	
Fernwärme	6.893 MWh/a	1.342 kWh/EW	1.528 kWh/EW	
Strom Wärme	7.693 MWh/a	1.498 kWh/EW	2.559 kWh/EW	
Umwelt- und Solarwärme	1.147 MWh/a	223 kWh/EW	271 kWh/EW	
Gesamt	74.629 MWh/a	14.531 kWh/EW	33.781 kWh/EW	320



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

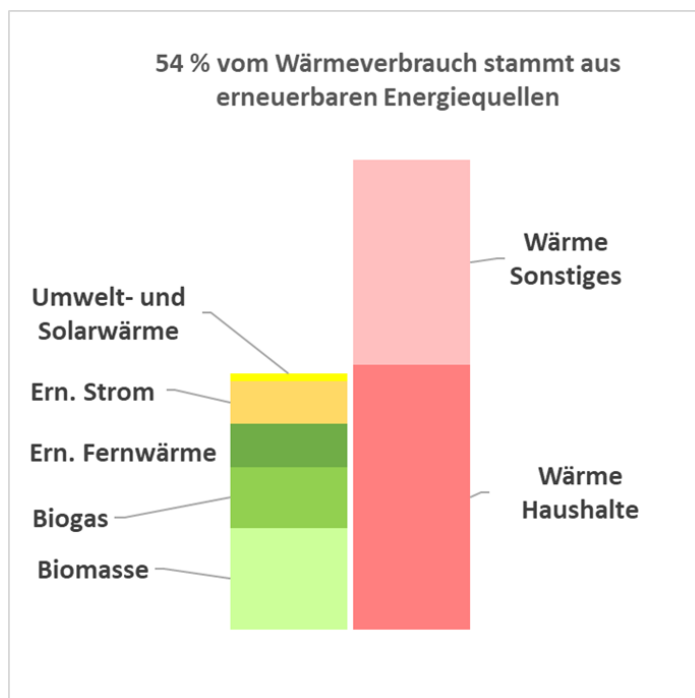
Energieverbrauch Wärme – nach Sektoren

Energieverbrauch für Wärme	Anteil Erneuerbare	Anteil Erneuerbare in NÖ	Rankingplatz	Energieverbrauch	Verbrauch pro Einwohner	Verbrauch pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz
Wärme - Haushalte	51,0%	45,7%	313	42.102 MWh/a	8.197 kWh/EW	8.322 kWh/EW	153
Wärme - Infrastruktur	69,7%	54,7%		909 MWh/a	177 kWh/EW	559 kWh/EW	
Wärme - Handel, Fremdenverkehr	35,6%	33,3%	96	8.900 MWh/a	1.733 kWh/EW	1.323 kWh/EW	481
Wärme - Kraft- und Fernheizwerke, Sachgütererzeugung	67,8%	27,8%	165	22.332 MWh/a	4.348 kWh/EW	23.439 kWh/EW	362
Wärme - Landwirtschaft	70,2%	48,3%		385 MWh/a	75 kWh/EW	137 kWh/EW	294
Gesamt Gemeinde	54,5%	32,9%	280	74.629 MWh/a	14.531 kWh/EW	33.781 kWh/EW	320

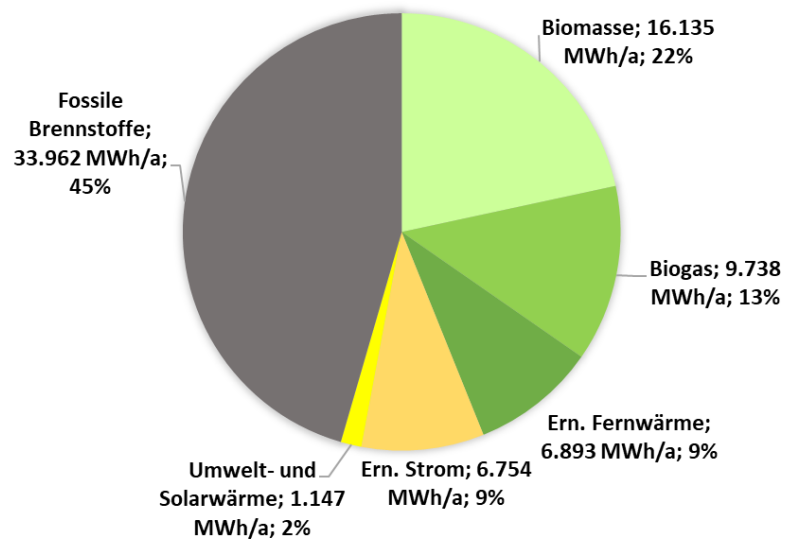


BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Wärmeverbrauch



54 % VOM WÄRMEVERBRAUCH STAMMT AUS ERNEUERBAREN ENERGIEQUELLEN





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Energieträger Verkehr

Energieträger für Verkehr	Energieverbrauch	pro Einwohner	pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz
Benzin	31.738 MWh/a	6.179 kWh/EW	2.605 kWh/EW	
Diesel	145.406 MWh/a	28.311 kWh/EW	11.045 kWh/EW	
Kerosin			723 kWh/EW	
Gesamt	177.144 MWh/a	34.491 kWh/EW	14.373 kWh/EW	521



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

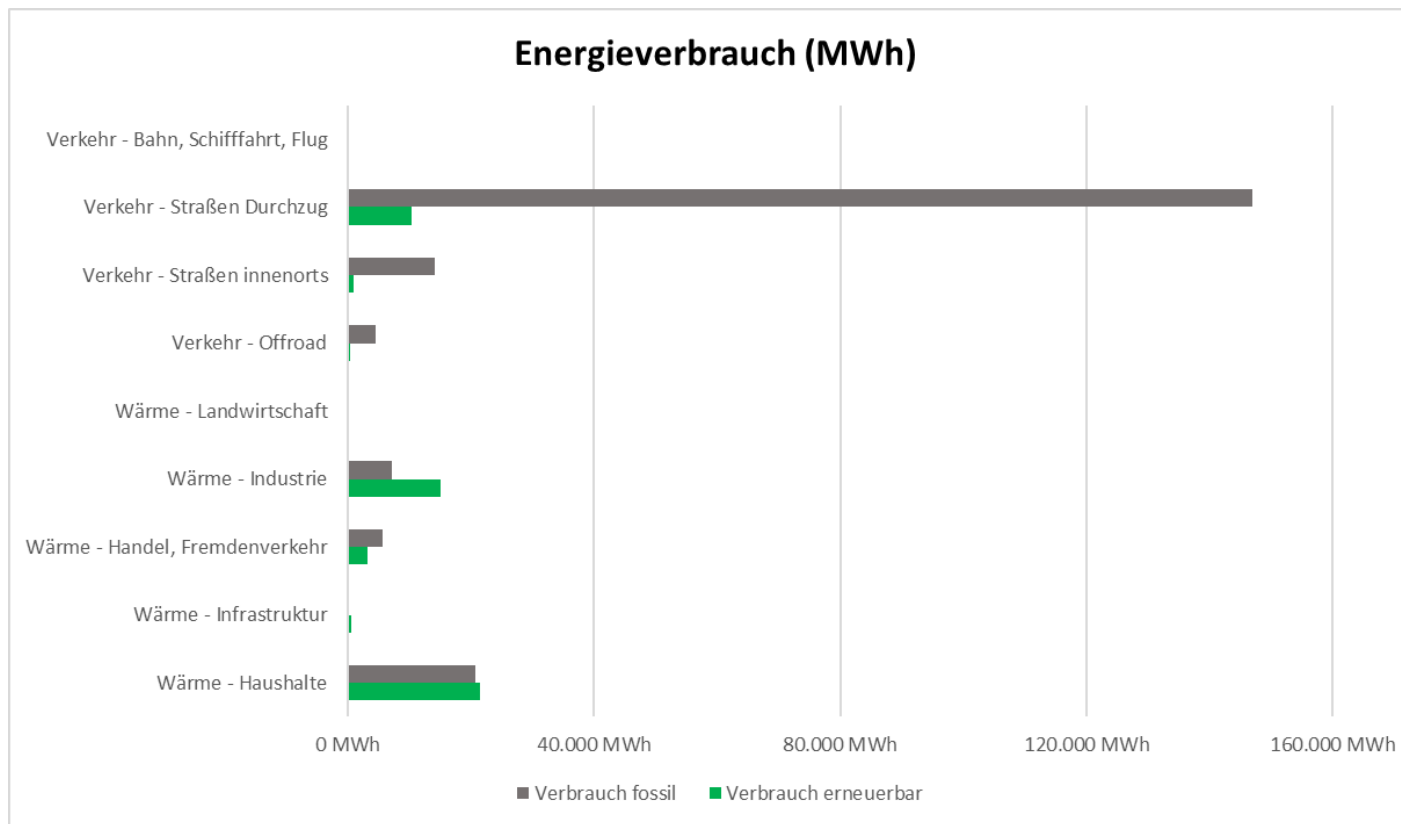
Energieverbrauch Verkehr – nach Sektoren

Energieverbrauch für Verkehr	Anteil Erneuerbare	Energieverbrauch	Verbrauch pro Einwohner	Verbrauch pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz
Verkehr - Landwirtschaft, Bau, Feldwege	6,9%	4.825 MWh/a	939 kWh/EW	725 kWh/EW	268
Verkehr - Straßen innenorts	6,3%	15.001 MWh/a	2.921 kWh/EW	1.710 kWh/EW	564
Verkehr - Straßen Durchzug	6,6%	157.317 MWh/a	30.630 kWh/EW	10.790 kWh/EW	522
Verkehr - Bahn, Schifffahrt, Flug				1.149 kWh/EW	
Gesamt Gemeinde	6,6%	177.144 MWh/a	34.491 kWh/EW	14.373 kWh/EW	521



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

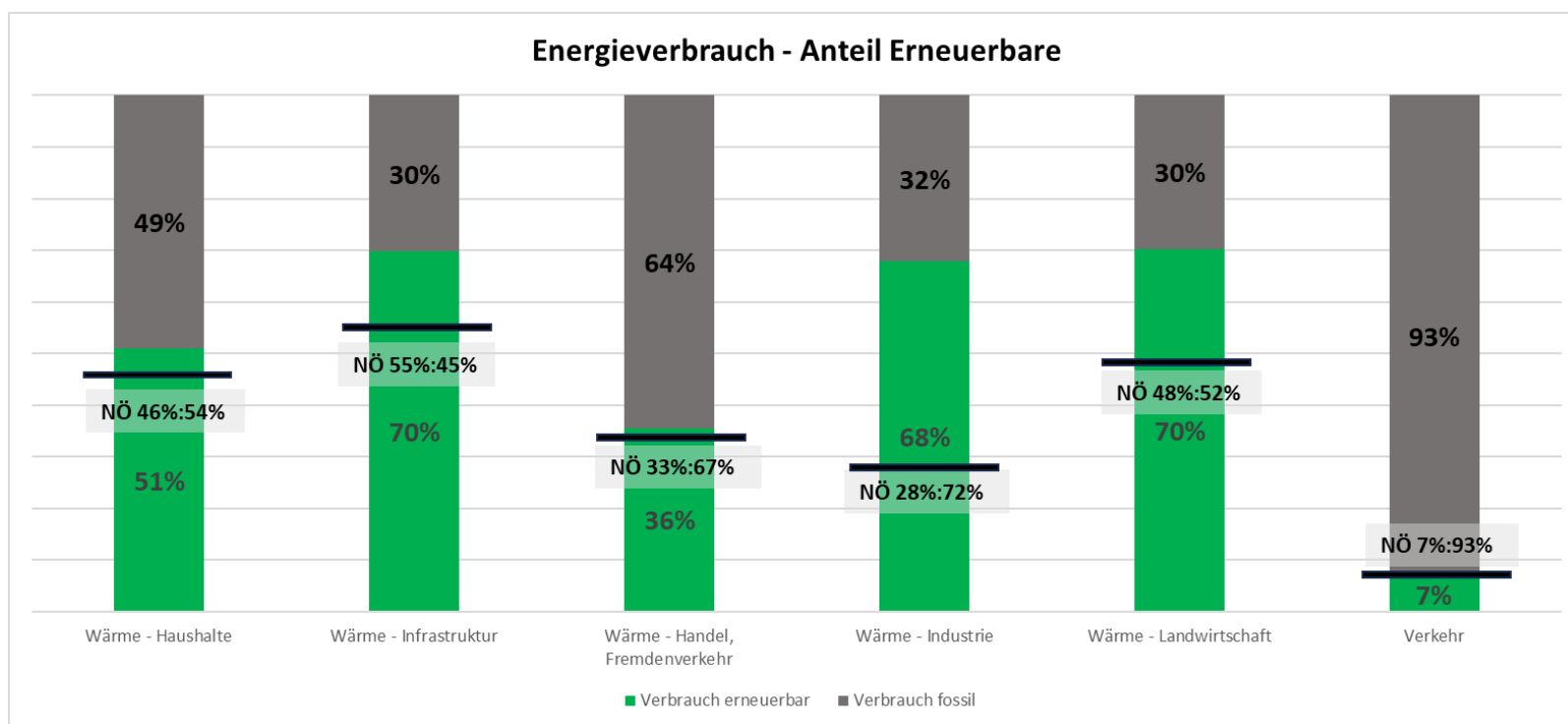
Energieverbrauch – nach Sektoren





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Energieverbrauch – Anteil Erneuerbare





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Erneuerbare Energieerzeugung

Erneuerbare Anlagen	Energieerzeugung	Leistung	Leistung pro Einwohner	pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Biomasseheizwerke (Wärme)	1.300 MWh/a	635 th.kW	124 W/EW	327 W/EW	
Photovoltaik (Strom)	7.333 MWh/a	7.333 kW	1.428 W/EW	935 W/EW	130
Biogas (Strom)	4.980 MWh/a	750 kWel	146 W/EW	18 W/EW	
Kleinwasserkraft (Strom)	224 MWh/a	60 kW	12 W/EW	59 W/EW	
Windkraft (Strom)	29.256 MWh/a	12.720 kW	2.477 W/EW	1.091 W/EW	
Kraft-Wärme-Kopplung (Strom)				32 W/EW	



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Bilanz der CO_{2eq} Emissionen

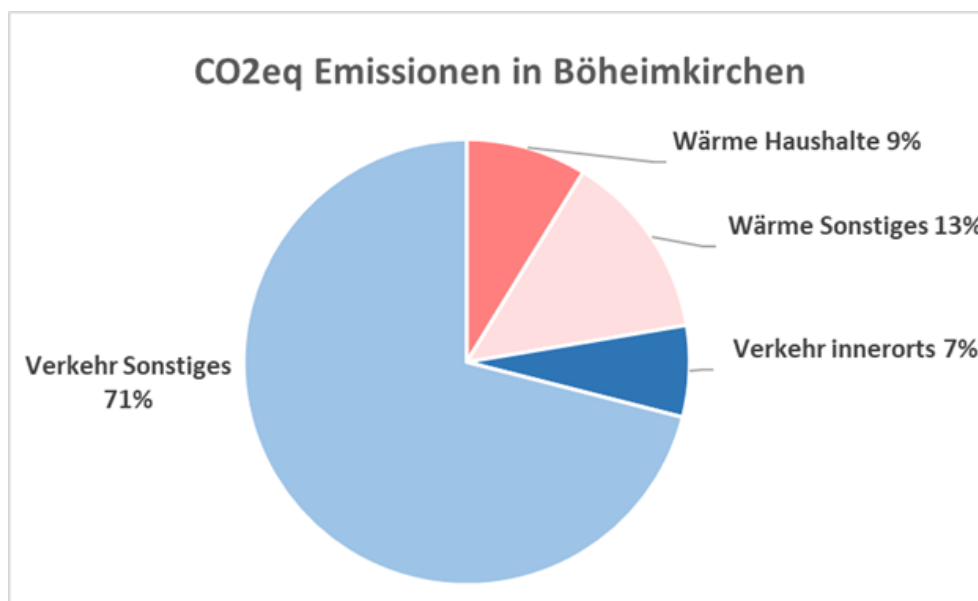
Einsparung von CO_{2eq}-Emissionen für ganz Niederösterreich durch erneuerbare Energieerzeugung

	CO _{2eq} Emissionen	CO _{2eq} pro Einwohner	CO _{2eq} pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Tatsächliche CO _{2eq} Emissionen in der Gemeinde	57.552 t/a	11.206 kg/EW	9.836 kg/EW	490
Kompensation durch ern. Wärmeerzeugung	- 236 t/a	- 46 kg/EW	- 259 kg/EW	307
Kompensation durch ern. Stromerzeugung	- 15233 t/a	- 2965 kg/EW	- 1468 kg/EW	77
CO_{2eq}-Bilanz abzügl. Kompensation	42.082 t/a	8.194 kg/EW	8.108 kg/EW	462



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Emissionen



	CO ₂ eq Emissionen	CO ₂ eq pro Einwohner	CO ₂ eq pro Einwohner in NÖ (Median)	Rankingplatz in NÖ
Wärme Haushalte	5.043 t/a	982 kg/EW	1.015 kg/EW	259
Wärme Sonstiges	7.819 t/a	1.522 kg/EW	1.876 kg/EW	240
Verkehr innerorts	3.818 t/a	743 kg/EW	362 kg/EW	563
Verkehr Sonstiges	40.872 t/a	7.958 kg/EW	2.235 kg/EW	515
Gemeinde gesamt	57.552 t/a	11.206 kg/EW	6.286 kg/EW	490



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Emissionen Wärme – nach Sektoren

Emissionen Wärme	CO _{2eq}	CO _{2eq} pro Einwohner	CO _{2eq} pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Wärme - Haushalte	5.043 t/a	982 kg/EW	1.017 kg/EW	259
Wärme - Infrastruktur	223 t/a	43 kg/EW	224 kg/EW	261
Wärme - Handel, Fremdenverkehr	1.249 t/a	243 kg/EW	201 kg/EW	461
Wärme - Kraft- und Fernheizwerke, Sachgütererzeugung	1.997 t/a	389 kg/EW	3.977 kg/EW	344
Wärme - Landwirtschaft	4.350 t/a	847 kg/EW	775 kg/EW	292
Gesamt Gemeinde	10.169 t/a	2.504 kg/EW	6.194 kg/EW	218



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

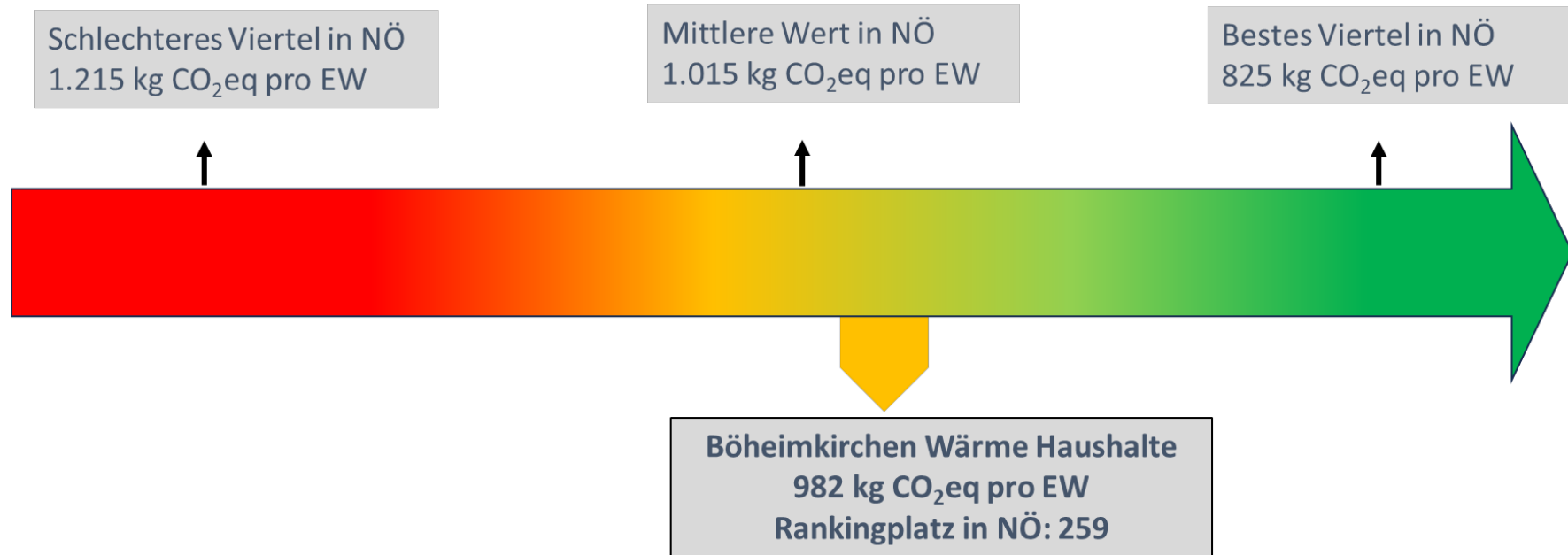
Emissionen Verkehr – nach Sektoren

Emissionen Verkehr	CO _{2eq}	CO _{2eq} pro Einwohner	CO _{2eq} pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Verkehr - Landwirtschaft, Bau, Feldwege	1.214 t/a	236 kg/EW	182 kg/EW	268
Verkehr - Straßen innerorts	3.818 t/a	743 kg/EW	435 kg/EW	563
Verkehr - Straßen Durchzug	39.658 t/a	7.722 kg/EW	2.723 kg/EW	522
Verkehr - Bahn, Schifffahrt, Flug			301 kg/EW	
Gesamt Gemeinde	44.690 t/a	8.701 kg/EW	3.642 kg/EW	521



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

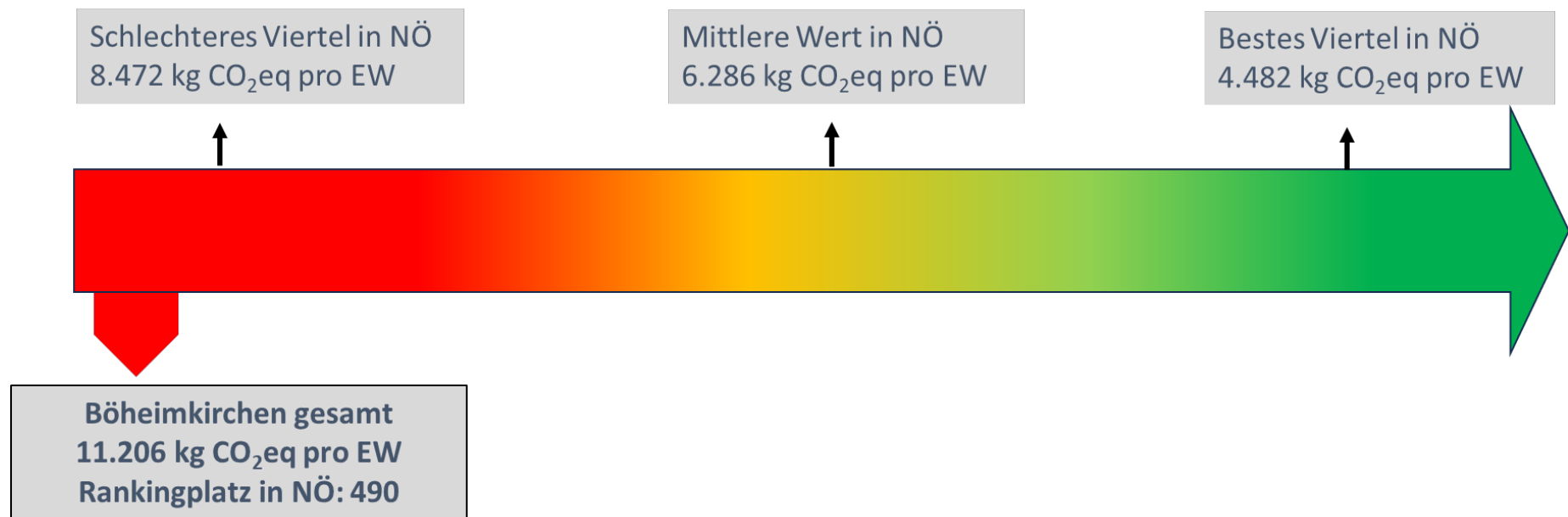
Emissionen – Wärme Haushalte





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Emissionen gesamt – Wärme und Verkehr





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Feinstaub (PM 10)

	PM10	PM10 pro Einwohner	PM10 pro Einwohner in NÖ (Median)	Rankingplatz in NÖ
Wärme Haushalte	4.641 kg/a	904 g/EW	1.207 g/EW	198
Wärme Sonstiges	6.316 kg/a	1.230 g/EW	1.401 g/EW	259
Verkehr innerorts	981 kg/a	191 g/EW	96 g/EW	560
Verkehr Sonstiges	14.048 kg/a	2.735 g/EW	612 g/EW	528
Gemeinde gesamt	25.985 kg/a	5.059 g/EW	3.821 g/EW	386



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Feinstaub Wärme – nach Sektoren

Feinstaub beim Verkehr	PM10	PM10 pro Einwohner	PM10 pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Verkehr - Landwirtschaft, Bau, Feldwege	175 kg/a	34 g/EW	29 g/EW	227
Verkehr - Straßen innerorts	981 kg/a	191 g/EW	116 g/EW	560
Verkehr - Straßen Durchzug	6.461 kg/a	1.258 g/EW	502 g/EW	518
Verkehr - Bahn, Schifffahrt, Flug	7.412 kg/a	1.443 g/EW	446 g/EW	
Gesamt Gemeinde	15.029 kg/a	2.926 g/EW	1.093 g/EW	531



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

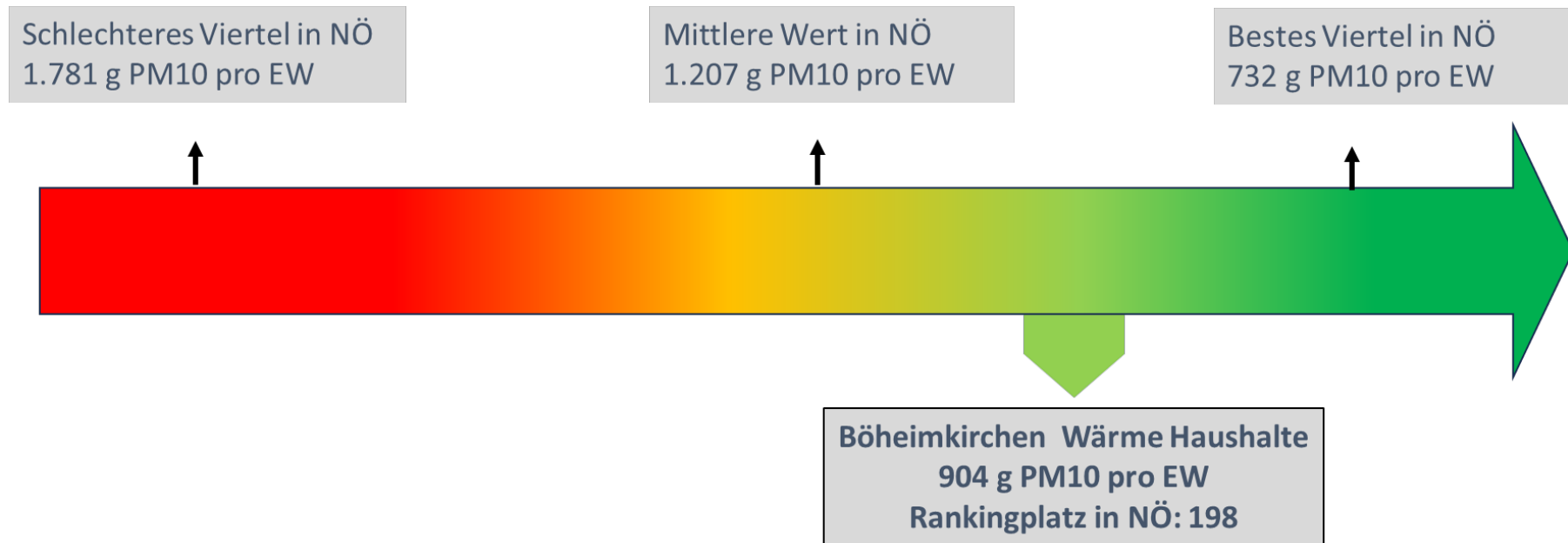
Feinstaub Verkehr – nach Sektoren

Feinstaub beim Verkehr	PM10	PM10 pro Einwohner	PM10 pro Einwohner in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Verkehr - Landwirtschaft, Bau, Feldwege	175 kg/a	34 g/EW	29 g/EW	227
Verkehr - Straßen innerorts	981 kg/a	191 g/EW	116 g/EW	560
Verkehr - Straßen Durchzug	6.461 kg/a	1.258 g/EW	502 g/EW	518
Verkehr - Bahn, Schifffahrt, Flug	7.412 kg/a	1.443 g/EW	446 g/EW	
Gesamt Gemeinde	15.029 kg/a	2.926 g/EW	1.093 g/EW	531



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

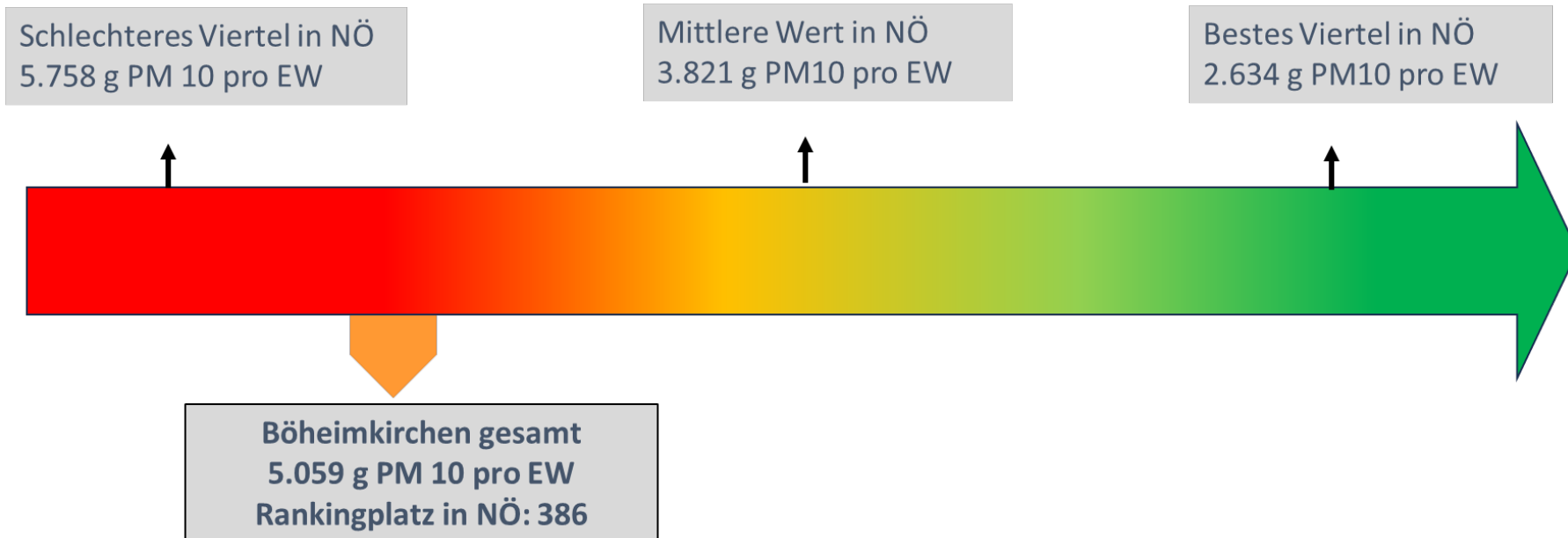
Feinstaub – Wärme Haushalte





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Feinstaub gesamt – Wärme und Verkehr





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Mobilität

Mobilität	Gesamtwert	pro 1000 Einwohner	Durchschnittswert in NÖ (Mittelwert)	Rankingplatz in NÖ
Bestand gesamt	4.545 PKW's	885 PKW's/1000 EW	717 PKW's/1000 EW	554
Bestand Elektroautos	120 E-PKW's	23 E-PKW's/1000 EW	13 E-PKW's/1000 EW	24
% Bestand Elektro an Gesamt	2,64%		1,86%	51



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

Energiebuchhaltung 2022 - Übersicht

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)	LW	LS
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Böhmeimkirchen	909	0	8.772	81	2.903	kA	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Jeutendorf	468	7.395	3.548	0	1.174	A	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Untergrafendorf	661	0	5.524	0	1.828	kA	B
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt	2.174	72.464	111.654	241	42.270	B	G
Kindergarten(KG)	Kindergarten I Aufeldstr. 8	550	6.482	10.934	0	5.764	A	D
Kindergarten(KG)	Kindergarten II Aufeldstr. 8A	1.300	48.702	23.644	0	7.826	B	D
Kindergarten(KG)	Kindergarten Stockhof	748	25.372	5.494	0	7.603	B	B
Schule-Neue Mittelschule(NM)	Mittelschule	7.154	216.300	300.136	0	99.345	B	G
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule	3.763	220.935	41.243	667	13.652	C	C
		17.727	597.648	510.949	990	182.366		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)
Straßenbeleuchtung Gesamt	0	390.935	0	129.400
	0	390.935	0	129.400

1.3 Energieproduktionsanlagen

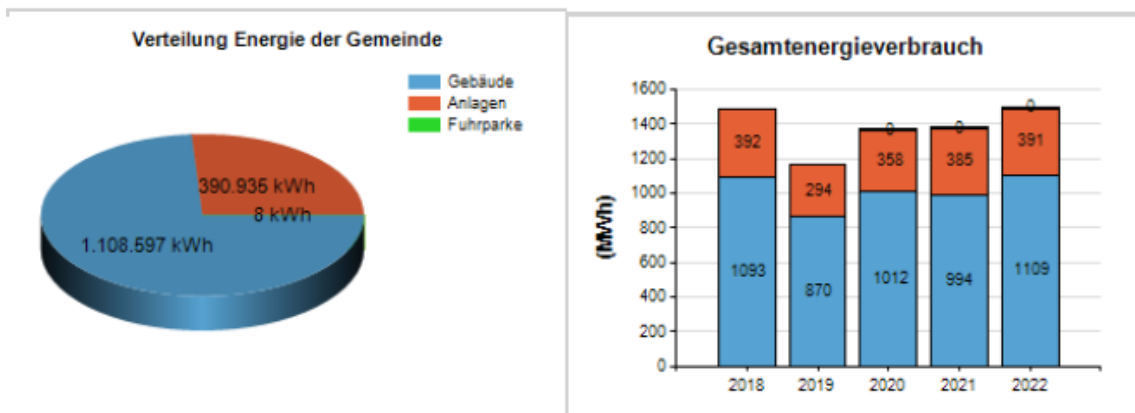
Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)
PV-Überschuss-Einspeiseanlage Feuerwehr	0	20.904
PV-Überschuss-Einspeiseanlage Kindergarten	0	11.114
PV-Überschuss-Einspeiseanlage NMS	0	18.681
	0	50.699



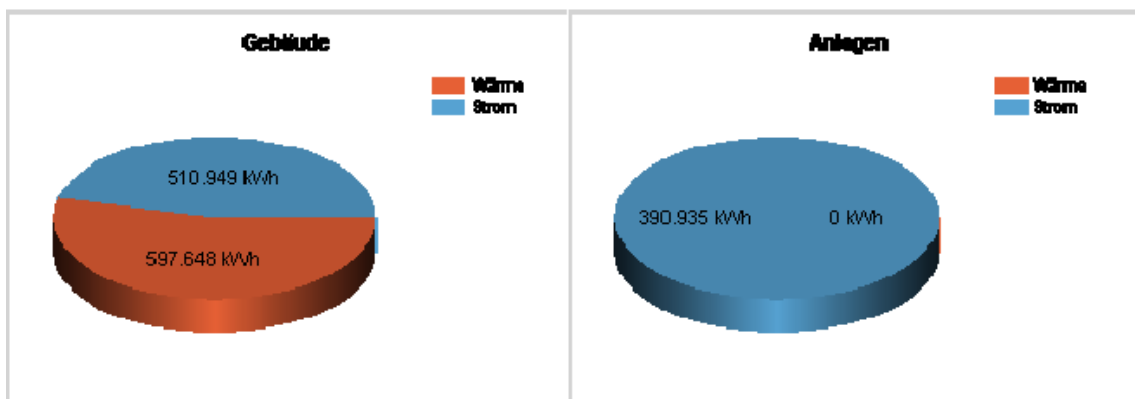
BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Böheimkirchen wurden im Jahr 2022 insgesamt 1.499.540 kWh Energie benötigt. Davon wurden 74% für Gebäude, 26% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 0% für die Fuhrparke benötigt.



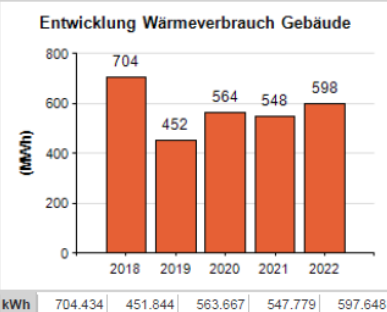
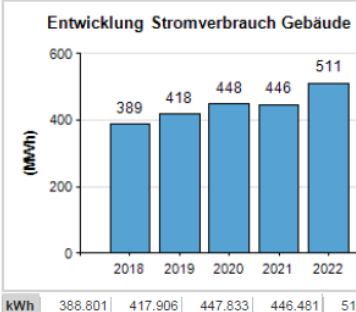
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



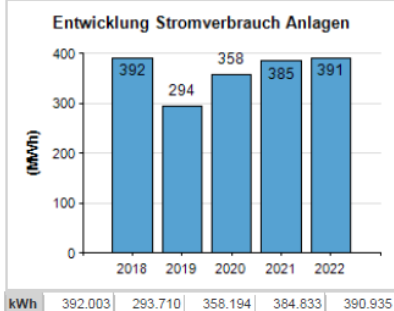


BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.

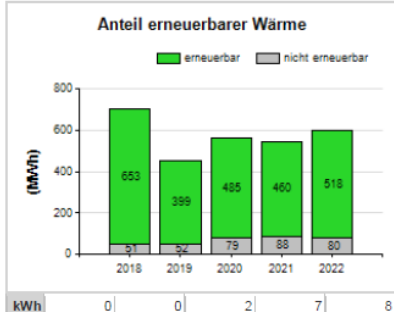
Gebäude



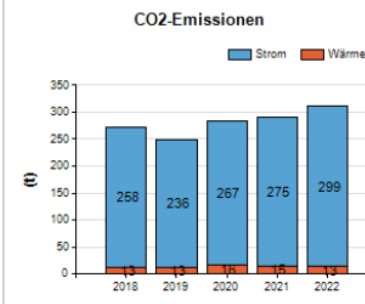
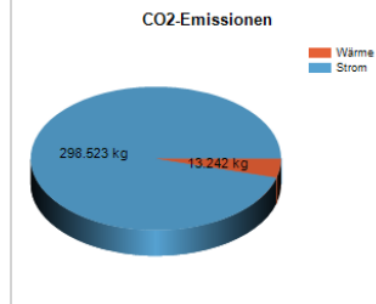
Anlagen



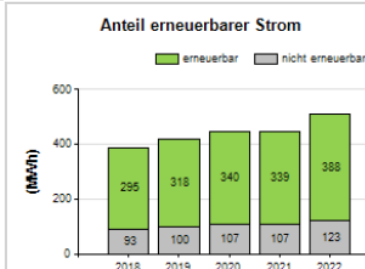
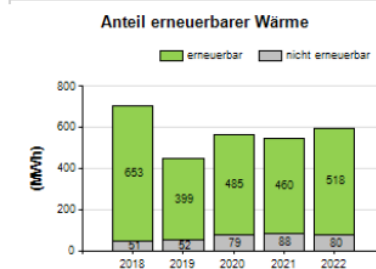
Erneuerbare Energie



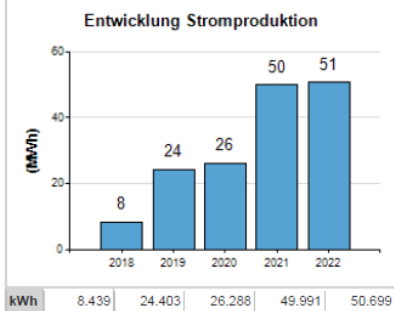
Emissionen



Erneuerbare Energie



Produzierte ökologische Energie





BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.



Diskussionspunkte, Empfehlungen & Anregungen

Maßnahmenvorschläge für Verkehrssektor:

- Einbindung der Politik von Bund und Land sowie Bundes- und Landesverwaltung
- Kooperation mit Region bzw. Nachbargemeinden
- Verkehrs- und Mobilitätsplanung unter Einbeziehung der Bevölkerung u. Nachbargemeinden
- Geschwindigkeitsreduktionen
- Ausbau ÖV und Mikro-ÖV
- Forcierung alternativer Mobilitätsformen
- Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierungsmaßnahmen
- Kompensationsmaßnahmen (wie Ausbau erneuerbare Energie, Aufforstungen, Schaffung von Biodiversitätsflächen, Humusaufbau)
-



Kofinanziert von der
Europäischen Union



BÖHEIMKIRCHEN. Der Wohlfühlort.



Diskussionspunkte, Empfehlungen & Anregungen

Haushalte & Gemeinde

Wärmeverbrauch HH: 42.102 MWh/a

Sensibilisierungsmaßnahmen wie:

- Berichte, Veranstaltungen & Aktionen, Förderungen zu Heizungsumstellungen und thermische Sanierung

Anwendung Vertragsraumordnung z. Bsp. für: Fernwärmeanschluss, PV-Errichtung

Stromverbrauch HH: 7.526 MWh/a

Sensibilisierungsmaßnahmen zu: Effizienz und Eigenstromnutzung

Vorbildfunktion Gemeinde: Klimaneutrale Gemeinde (Klimaneutrale Gemeindeverwaltung)



Kofinanziert von der
Europäischen Union

www.eNu.at